

Ein Häuschen steht im Wald allein

Ein Häuschen steht im Wald allein

Ein Häuschen steht im Wald allein
Und drinnen sitzt ein Zwillingsspaar, erwartungsvoll und still
Und hofft dass auch dieses Jahr das Christkind kommen will.
Die Kleine Liese, bange sagt: Zu tief ist doch der Schnee
Und auch der Hansl nickt und klagt: Es kommt doch nicht; O je.
Da draussen aber trippelt sacht,
Behutsam durch die weisse Nacht ein liebes Kindelein.
Es schaut von Fern das Haus sich an und denkt ein wenig nach--
Am besten komm ich da hinein, durchs Fenster in dem Dach.
Und wirklich klingt es bald im Haus das Glöckchen hell und nah
Und Hans und Liese rufen aus: Das Christkind es ist da!!
Drum Kinder merkt euch nur genau
Wo brave Kinder sind,
Ist kein Weg zu schlecht, zu rauh
Dahin kommt das Christuskind.

(Ein über 60 Jahre altes Gedicht)

Autor: unbekannt

Titel: Ein Häuschen steht im Wald allein

gepostet von Dieter Mesaritsch, A- 8430 Leibnitz/Steiermark

Date: 16.12.2008 15:21

<http://www.weihnachtsseiten.de/weihnachtsgedichte/ein-haeuschen-steht-im-wald-allein/home.html>

Die Weihnachtsseiten (<http://www.weihnachtsseiten.de>)

Copyright © by Josef Dirschl, www.feiertagsseiten.de - info@feiertagsseiten.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED